

Weilimdorf

SKICLUB WEILIMDORF HAT BOULE-BAHN EWGEWEIHT

15. Oktober 2020 16:15 Uhr

(tom) Der Skiclub Weilimdorf hat im Juli mit dem einer Boule-Bahn auf dem Vereinsgelände begonnen. Inzwischen ist die Bahn eingeweiht und wird von den Mitgliedern auch schon kräftig genutzt.

Auf dem Gelände des Skiclub Weilimdorf im Lindental wurde den ganzen Sommer über kräftig gewerkelt. Auf dem Gelände ist eine rund 100 Quadratmetern große Boule-Bahn entstanden. Zur Einweihung konnte der Vorsitzende des Vereins, Jürgen Zeeb, zahlreiche Mitglieder begrüßen. „Die Fertigstellung der Bahn ist ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Skiclubs“.

Meilensteine in der Vereinsgeschichte des Skiclubs gab es in der Tat schon einige: „Das Clubhaus ist in den 70 Jahren gebaut worden“, erinnerte Zeeb. Über die Jahre habe es verschiedene Umbauarbeiten im Haus und auf dem Gelände gegeben. Zuletzt wurde im Clubhaus eine Akustikdecke eingebaut worden, um die Lautstärke etwas zu dämpfen und der Parkettboden wurde abgeschliffen und neu versiegelt.

Im Zuge des Baus der Boule-Bahn wurden auf dem Außengelände noch weitere Arbeiten vorgenommen. Direkt vor der Wetterschutzhütte ist eine befestigte Sommerterrasse entstanden, die Zuwege zum Clubhaus wurden verbreitert und barrierefrei gestaltet. Darüber hinaus wurde die Fläche vor der Garage neu gepflastert. Mit der neuen Boule-Bahn habe man nun ein altersgerechtes Angebot für die Mitglieder, so Zeeb weiter. Und es seien noch weitere Angebote auf dem Gelände denkbar. Brigitte Höschele habe angeregt, einen Fläche für Kubb, auch bekannt als Wikinger-Schach auszuweisen, auch der Bau eines Beachvolleyball-Feldes sei noch denkbar.

Zeeb bedankte sich bei allen Mitgliedern, die an der Umfrage im Vorfeld der Umbauarbeiten teilgenommen und den Umbau befürwortet haben. Die Bauarbeiten seien von der Weilimdorfer Firma Pfister durchgeführt worden. Alles sei wie geplant abgelaufen.

An dieser Stelle bedankte sich der Vorsitzende bei den Spendern, die das Vorhaben finanziell unterstützt haben, darunter auch einige Weilimdorfer Unternehmen. Finanziell unterstützt worden sei das Projekt auch vom Amt für Sport und Bewegung der Stadt Stuttgart, von der Stuttgarter Volksbank und von der Jürgen-Zeeb Stiftung. Und es habe auch Sachspenden in Form von Sonnenschirmen, Getränken,

Obst und auch Boule-Kugeln gegeben. Alle Spender seien auf einer Spendentafel verewigt, erklärte der Vereinsvorsitzende. Und diese Liste könne man auch noch verlängern.



Tatsächlich sei der Umbau etwas teurer geworden wie ursprünglich geplant. Dies deshalb, weil der Untergrund unter dem alten Plattenbelag, nicht fachgerecht aufgebaut war. Da die Platten seinerzeit einfach in den Dreck gelegt worden waren, habe man zunächst den Untergrund vorbereiten müssen. Das habe die Sache etwas teurer gemacht. „Mit weiteren Spenden bekommen wir das aber sicher hin.“

„Die Boule-Bahn wird zukünftig von einem Boule-Team betreut“, so Zeeb weiter. Walter Germut, Klaus Riederer und Rolf Ludmann werden dafür sorgen, dass der Spielbetrieb reibungslos abläuft. Abschließend teilte Zeeb den anwesenden Mitgliedern mit, dass es in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie wohl keine Clubabende mehr geben wird. Die Jahreshauptversammlung sei am 26. November 2020 in der Lindenbachhalle.

Nach dem offiziellen Teil wurde die neue Bahn dann mit einem kleinen Spiel eingeweiht. Die erste Kugel spielte Kassiererin Ursula Schmidt. Inzwischen wird die Anlage von den Mitgliedern schon kräftig genutzt.